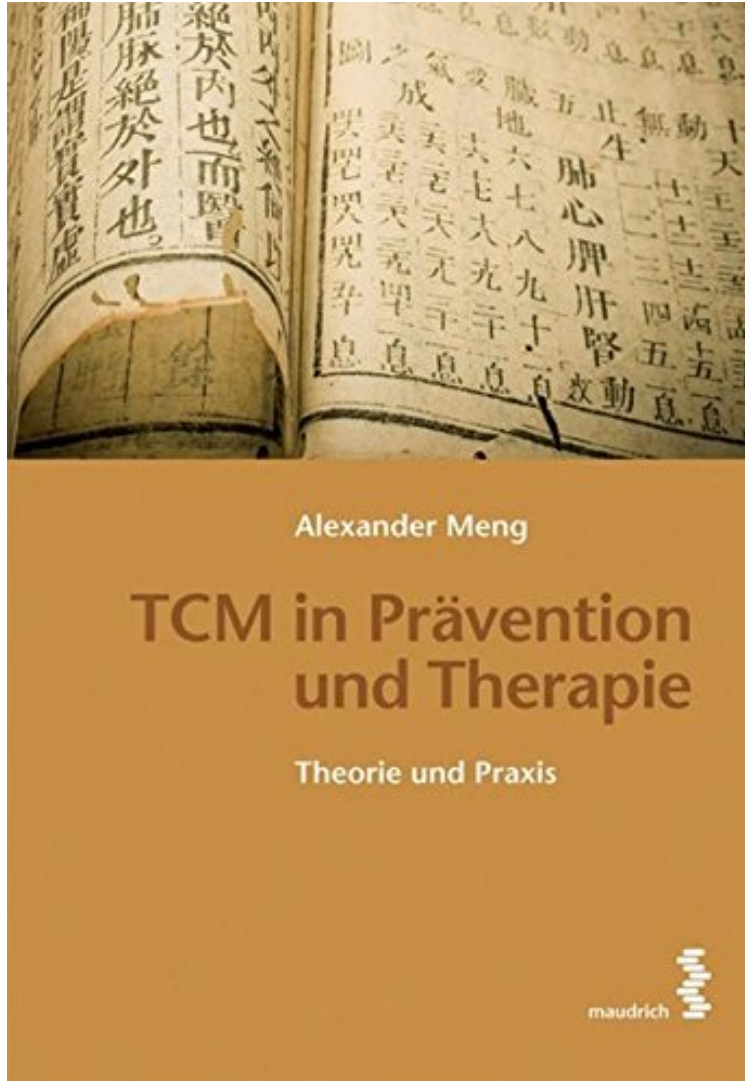


[Read ebook] TCM in Prvention und Therapie: Theorie und Praxis

TCM in Prvention und Therapie: Theorie und Praxis

Von Alexander Meng

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #858772 in BcherVerffentlicht am: 2011-06-15Abmessungen: 9.13 x .79b x 6.46l, Einband: Taschenbuch271 Seiten | File size: 60.Mb

Von Alexander Meng : TCM in Prvention und Therapie: Theorie und Praxis before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised TCM in Prvention und Therapie: Theorie und Praxis:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neues aus der TCM aus erster HandVon Johanna aus KasselDer in sterreich lebende Autor Alexander Meg ist wie kein anderer dazu geeignet, ein Buch ber Prvention und Therapie der Traditionellen Chinesischen Medizin zu schreiben. Er braucht als Chinese keine Sprachbarriere zu berwinden, hat auf vielen Kongressen in China mit namenhaften Forschern der TCM wissenschaftlichen Austausch und verschafft dem Leser den Zugang zu vielen Orginalquellen aus

der aktuellen Chinesischen Forschung zum Thema Subhealth: man ist noch nicht krank aber auch nicht mehr gesund. Oder nach einer Erkrankung: man ist noch nicht wieder gesund, aber auch nicht mehr Krank. Der Aspekt der Prävention ist hochaktuell in China. Dem Autor geht es um das Erarbeiten effektiver Vorbeugungs- und Therapiekonzepte u.a. bei Erkrankungen der Psychosomatik, Tumor, Kardiovaskulären Erkrankungen, Erkrankungen des Verdauungsapparats und des Immunsystems. In diesem Buch werden detailliert die Behandlungsmethoden der TCM, das Philosophische Konzept, Meridiansystem, Vitalenergie, Organphysiologie, Krankheitslehre, Krankheitsursachen, die 8 Prinzipien, Organdifferenzialdiagnose, und Indikationen für die Praxis bei Krankheiten wie Burnout, Neurasthenie, Adipositas, vielen geriatrischen Erkrankungen mit vielen kurzen Behandlungsblickpunkten der wichtigsten Akupunkturpunkte usw. beschrieben. Mir persönlich gefällt u. a. sehr gut die präzise Darlegung des Autors des Begriffes Subhealth und seiner Beschreibung der Frühwarnsysteme von Krankheit, die die TCM in 2 Stufen einzuteilen sind. 1. Stufe: unspezifische Befindlichkeitsstörungen, z. B. Disharmonien des Yin/Yang-Gleichgewichts mit unspezifischen Symptomen wie z. B. Müdigkeit, Kopfschmerz, Verlangen nach Sen. 2. Stufe: Anhufung von Giftstoffen und Störungen im endokrinen System, mit Symptomen wie Abnormer Körpergeruch, Mundtrockenheit, Anschwellen der Nasenschleimhäute, häufiges Niesen oder Husten, trockene, bzw. fettige Haut, Gelenk- und Muskelschmerzen, um nur einige zu nennen. Bereits beim Verlangen nach Sen kann wohl jeder dritte sich angesprochen fühlen und sich in die Gruppe derer einreihen, die nicht mehr ganz gesund sind. Durch die TCM-Diagnostik kann der Therapeut hier gezielte und umfassende Hilfestellungen geben, wobei Ernährung und Lebensführung im Zentrum stehen, aber nach Meng auch Kräuterheilkunde oder Akupunktur, Selbstmassage und Qigong hilfreich sind. Ein umfassender, gut strukturierter, praktischer Überblick mit therapeutischen Anregungen aus der alten und neuen Forschung in China. Vor allem wohl für Akupunkteure, Heilmasseure (der Autor ist u.a. Massagespezialist), Qigong-Therapeuten, und alle mit dem Thema Befassten, die vorhaben tiefer in die TCM einzutauchen.

Pressestimmen Qigong ist salopp ausgedrückt die chinesische Version des Yoga. Atmung, entspannte Körperhaltung und Meditation stehen im Mittelpunkt. Durch spezielle Übungen wird das Qi also die Lebensenergie im Körper in Harmonie gebracht, erklärt Dr. Meng. Eine spezielle Form des Qigong ist das Schattenboxen. Diese komplexen langsamen Bewegungsabläufe sind nicht anstrengend und eignen sich besonders für ältere Menschen. Nutzen Sie die Weisheit der Chinesen für ein langes, gesundes Leben. (Kronen Zeitung Wien Abendausgabe (03.09.2011)) Kurzbeschreibung Verstehen und Anwenden der TCM in der Praxis Das Werk vermittelt Neues über TCM aus erster Hand und direkt aus chinesischen Originalquellen. Hauptanliegen sind die Integration der TCM in die westliche Medizin unter Berücksichtigung des kulturellen Hintergrunds sowie das Erarbeiten effektiver Vorbeugungs- und Therapiekonzepte mittels Akupunktur, Tuina, Moxibustion, Guasha, Qigong, Taijiquan, DIT, chinesischer Kräutertherapie und Fengshui.